

# Weiterbildungsveranstaltung

«Support for Torture Victims»



## Datum

Dienstag, 4. Dezember 2012  
13'00 – 17'00 Uhr

## Veranstaltungsort

Ambulatorium für Folter- und Kriegsoffer SRK  
Werkstrasse 16, 3084 Wabern bei Bern (4. Stock)

## Thema

1. Teil: Opfer und Täter zugleich? Moraldilemmata bei Kriegs- und Folteropfern

2. Teil: „Missbrauch des Missbrauchs“ – wie lassen sich die Glaubwürdigkeit von Aussagen und die Echtheit von Traumata überprüfen?

## Referentin:



### Frau Dr. phil. Revital Ludewig

Fachpsychologin für Rechtspsychologie FSP, Kompetenzzentrum für Rechtspsychologie, IRP-HSG, Universität St. Gallen.

Mitarbeiterin von Tamach (Psychosoziale Beratungsstelle für Holocaust-Überlebende und ihre Angehörigen in der Schweiz)

## Organisatorisches:

Die Veranstaltung ist für die Teilnehmenden kostenlos und wird über den Verbund „Support for Torture Victims“ finanziert. Veranstaltungssprache ist deutsch. Das Referat wird jedoch simultan übersetzt.

Kontakt- und Auskunftsperson: [thomas.hofer@redcross.ch](mailto:thomas.hofer@redcross.ch)



## Anmeldung

Frau     Herr

**Name:**

**Institution:**

**Telefon:**

**E-Mail:**

Ambulatorium für Folter- und Kriegsoffer SRK Werkstrasse 16, 3084 Wabern bei Bern (4. Stock) oder Teilnahme- Bestätigung per E-Mail auf [thomas.hofer@redcross.ch](mailto:thomas.hofer@redcross.ch)